



REISEINFORMATION SEGELTÖRN DALMATIEN

TIPPS ZUM PACKEN

- Auf einer Segelyacht ist wenig Platz. Es gibt keine Schränke, nur Fächer in verschiedenen Größen. Verpacke dein Gepäck in eine weiche Tasche (oder 2 kleinere Taschen), **Koffer sind ungeeignet**. Halte das Gesamtgepäck dadurch im Rahmen, dass du das abendliche Ausgeh-Dress (z.B. das „kleine Schwarze“) stark einschränkst. An Bord und bei Landgängen ist funktionelle Kleidung sinnvoll.
- Generell gilt an Bord: Zerbrechliche Gegenstände sind ungeeignet.
- **Anmerkung zur Bettwäsche:** Auf der Yacht gibt es die ortsüblichen Decken und Kissen. Vom Vercharterer bekommst ihr einen Satz Bettwäsche. **Handtücher bitte selbst mitbringen!** Wir empfehlen, einen eigenen Schlafsack mitzunehmen. So ist man in jedem Fall unabhängig und hat seine eigene „Schmusedecke“ dabei, z.B. wenn man an Deck schlafen möchte.

CHECKLISTE FÜR DEN SEESACK

- Ausländische Währung für erste Einkäufe bereithalten (siehe Anmerkungen unten) - Kautionsversicherung und Endreinigung (wenn gewünscht) werden in Euro gezahlt.
- Sonnenbrille, Sonnencreme, windfeste Sonnen – Kopfbedeckung
- Bordschuhe (das sind Schuhe, die nur an Bord getragen werden = rutschfeste Sportschuhe mit **heller Sohle**); Gummistiefel (nicht mit grober Gartensohle!) sind in der Hochsaison nicht unbedingt notwendig
- Feste Schuhe für Landausflüge (nicht zu hohe Absätze!)
- Warmer Pullover / Vlies, ggf. Woll- / Vlies-Socken, ggf. Mütze (beim Abend- / Nachtsegeln kann es in der Vor- / Nachsaison noch kühl sein. **Zur Info:** mehrere dünne Pullover wärmen besser, als ein dicker Pullover!)
- Segelkleidung (regen- und winddichter Anzug, spritzwasserdichte Fahrrad-Regenkleidung reicht in der Regel aus, man sollte dann entsprechende Unterkleidung mitnehmen)
- Handtücher
- Badehose / Bikini
- Abtrockentuch für Geschirr
- Fotoapparat / Videokamera
- MP3-Player, Musik (für sich selbst und den CD-Player an Bord)
- Buch (für ruhige Stunden und Flaurentage), evtl. Segelliteratur, kleinen Reiseführer
- Evtl. kleine Spiele (Karten, Würfel, etc.)
- Reiseapotheke: ungeübte Segler sollten für alle Fälle ein Mittel gegen Seekrankheit (in Apotheke fragen, z.B.: Kaugummi, Reisetabletten, Akupressurbänder), Magen- / Darmentabletten (für und gegen), evtl. Oropax gegen Schnarcher, Lippensalbe, Hautschutzcreme, Heftpflaster, Taschentücher, Schmerz- / Fiebermittel, sonstige Medikamente, die regelmäßig eingenommen werden müssen.

PAPIERE UND ZOLL

- Du benötigst einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.
- Falls vorhanden nimm Bootsführer- oder Segelscheine mit.
- Erkundige dich bei deiner Krankenkasse, ob du einen internationalen Krankenschein benötigst.
- Devisenbestimmungen:
 - Einfuhr / Ausfuhr in Euro unbeschränkt möglich, Einfuhr / Ausfuhr in Kuna bis max. 2000 Kuna.
 - Umtausch: In Hotels / Geschäften ist teilweise auch Bezahlung in Euro möglich; daher auch kleine Scheine mitführen. Es empfiehlt sich nur eine kleine Summe in Deutschland einzutauschen, denn der Wechselkurs

ist vor Ort besser. Die örtlichen Banken bieten einen günstigeren Kurs als Wechselstuben, Hotels oder andere.

- Internationale Kreditkarten: Ja - in vielen größeren Geschäften in den Städten sowie in den touristischen Gebieten akzeptiert.
- Euroschecks: werden nicht mehr akzeptiert
- Geldautomat: Ja – es gibt in jedem Hafen einen Bankautomat, an dem mit EC- und Kreditkarten Geld abgehoben werden kann
- Auf Gegenstände persönlichen Bedarfs in üblichen Mengen wird kein Zoll erhoben. Ansonsten gelten bei der Ausfuhr die internationalen Höchstmengen. Wertvollere professionelle und technische Ausrüstung muss deklariert werden (nicht etwa die private Kamera- oder Tauchausrüstung).